

Bayrisch Stammen Buch

Der ander Theil

Von Den Vuesten Frauen / Herren / auch andern alten Adelichen Bayrischen Geschlechten / so die Thurnier besüchet / vnd vnder dieselben gerechnet worden / noch der zeit im Leben:

Demselben vnd ganzer lobwürdiger Ritterschafft / auch allen Lieb-
habern des Adels der alten Geschlechter / vnd Bayrischer
Historien zu ehren / nutz vnd nachvolg:

Durch den Edlen Hochgelehrten Herrn VVIGVLEVM Hund / zu Sulzhenmos /
Leutling vnd Stralnach / der Rechen Doctor / Fürstlichen Bayrischen Rath vnd Pfleger zu
Dachau /c. mit getrewem fleiß zusammen gebracht vnd in Druck geben.

M. D.



LXXXVI.

Wit Röm. Kay. May. Gnad vnd Freyheit /c.
Gedruckt zu Ingolstadt durch DAVID SARTORIUM.

Leuchtenberg.

In vhralt Geschlecht in Bayrn vnd auff dem Noickaw / hat man vor Jahren genennet vnd geschriben Leutchenberg oder Leuttenberg / Von ihrem Ursprung oder Herkommen sind ich nichts / Wiewol Lazius in seinem Buch de Migrationibus gentium libro septimo, vnder dem Titul von den Grauen von Vochburg schreibet / das sie von denselben herkommen / aber am andern Ort von diser Landgrauen Genealogei setzt er ihre Herkommen von den Burggrauen von Regenspurg / vnd Grauen von Pogen / ihme also selbs zuwider / Thut doch deren kein einichen glaubhafften Keyssand / sonder vermischet dieselbe Geschlechter / der Grauen von Cham / Item Klerrenburg / Item Pogen / Item Liechtenberg im Elsass / Hals vnd Leuchtenberg in Behaim dermassen durcheinander / als ob die alle eines Geschlechtes / wellches doch nie ist / sonder vnderchiedlich so wol in Namen / als in Wappen / außgenommen Leuchtenberg in Behaim / dauon weiß ich nichts gewiß / ob sie diß oder eines andern Geschlechtes / Vnder denselben sind ich Herr Chimel / ist dem König von Behaim / wider Herzog Fridrichen von Oesterreich mit fünffzig Helmen zugezogen / Anno / ic. 1245. wurd darnach mit vilen andern grossen Herren auß Behaim / von den Fürsten von Bayrn zu Müldorff gefangen / Anno / ic. 1266. dauon sehe Auentinum folio 698. vnnnd Bruchium de laureaco veteri sub Ortone Episcopo. Die Grauen von Schwarzenburg in Thüring schreiben sich auch von einer Herrschafft Leuchtenberg / heisse Liechtenberg.

Diß Geschlecht wirdt vnder den vier Landgrauen des heiligen Reichs gesetzt / Vñ wiewol ich bey keinem alten glaubhafften History oder Cronick Schreiber gelesen / durch wellichen Keyser oder zu waszeit das Römisch Reich dermassen in etliche seine Glieder war außgetheilet worden / Als nemlich der vier Herzogen / vier Marggrauen / vier Burggrauen / vier Landgrauen / ic. Dauon auch weder in der gulden Bull noch einichen andern Reichs Abschieden vnnnd Handlungen / einiche meldung beschicht / so ist es doch im heiligen Reich lang also herkommen / vnnnd wieder in gemeyn also dauon gehalten / ic. doch den andern löblichen Ständen des heiligen Reichs / an ihrem alten Herkommen / Freyheit vnnnd Gerechtigkeit vnuergriffen.

In einer geschribnen Cronick / von Stiftung des Closters Kempten im Algem / welliche des grossen Keyser Carls Secretari mit namen Gotfridus de soll gemacht haben / sehet / wie das dise Auftheilung des heiligen Römischen Reichs Glieder zu desselben Keyfers zeit vnd auß seinem Beuelch geschahen / ic. welliches ein lauters Gedicht / dann der zeit die Herzogen von Braunschweig noch nie bekante / Bayrn dazumal vnd bey Caroli Magni Nachkommen ein Königreich gewesen / ic. Darumb halt ich diß für der Herolden vnd Valer Invention / vmb die zeit Caroli Quarti auffkommen / vnd bißher für glaubhafft gehalten / dauon schreibet auch Munsterus in seiner Cosmographie, vnd stimmen obgemelte Auftheilungen gar selten zusamen / dann in einem mehr Quaternarij als in andern / auch gar oft mit veränderung der Geschlechter vnd Dertter / ic. dauon beschicht Hartmannum Maurum de Coronatione Imperatoris Caroli Quinti, der sagt / das verständig Leuch wenig dauon halten.

Dise Landgrauen sind auch erwan vor Jahren grosses Thuns vnnnd Vermögens gewest / in Bayrn vnd auß dem Noickaw / wie hernach wirdt volgen / dadurch sie vermüthlich zu Fürstlichem Stand vnnnd Würde erhöhet worden / wann oder durch was Römischen Keyser oder König / hab ich noch nicht erfahren.

1999

Unveränderter Nachdruck

Verlag für Kunstreproduktionen
Neustadt an der Aisch

ISBN 3-89557-107-5